



Siemens stattet neues Terminal von Emirates SkyCargo in Dubai aus

Siemens stattet neues Terminal von Emirates SkyCargo in Dubai aus
Siemens installiert hochmodernes Fördertechniksystem für Luftfracht am Al Maktoum International Airport, Dubai World Central (DWC) - Jährlicher Durchsatz von 700.000 Tonnen Fracht in der Anfangsphase mit Erweiterungsplänen für zusätzliche 300.000 Tonnen pro Jahr - Gleichzeitig erweitert Siemens für Emirates das Cargo Mega Terminal am Flughafen Dubai International (DXB)
Siemens Logistics and Airport Solutions hat das neue Fracht-Terminal am Al Maktoum International Airport, Dubai World Central (DWC), mit einem hochmodernem Fördertechniksystem (Material Handling System) ausgestattet. Die neue Basis von Emirates SkyCargos Frachtflotte wurde erfolgreich schrittweise in Betrieb genommen. "Unsere Partnerschaft mit Siemens ist ein klares Bekenntnis, branchenführende Luftfrachtlösungen zu entwickeln und zu liefern", sagte Nabil Sultan, Emirates Divisional Senior Vice President, Cargo. "Wir entwickeln die Nuancen unserer Services und unserer innovativen Produkte stetig weiter, um kreativ und effizient zu bleiben. Das neue Material Handling System wird uns nicht nur helfen, die Bedürfnisse unserer Kunden zu erfüllen, sondern auch, SkyCargos gesamte operative Leistung durch das Angebot von Top-Lösungen zu verbessern - auch in Nischenmärkten."
In der Anfangsphase der Implementierung ist im neuen Fracht-Terminal ein Durchsatz von 700.000 Tonnen pro Jahr möglich. Später wird die Kapazität um zusätzliche 300.000 Tonnen gesteigert. Die Grundfläche des einstöckigen Terminalgebäudes beträgt 68.000 Quadratmeter. Das Material Handling System ist dafür ausgelegt, die Betriebsleistung des Terminals zu maximieren. Dazu gehören die Optimierung der Frachtprozesse mit reduzierten Umschlagzeiten, die Möglichkeit der Frachtverfolgung, die direkte Zusammenstellung und Aufteilung der Fracht, der schnelle Transport zwischen Land- und Luftseite sowie die Sicherheitskontrollen der Luftfracht.
Das Material Handling System ist in spezielle Bereiche für Lagerung und Umschlag unterteilt. Für den ein- und ausgehenden Materialfluss gibt es dedizierte Sub-systeme für Frachttannahme, -umgehung und -bereitstellung sowie Einrichtungen, über die Waren direkt mit nur kurzer Lagerung schnell weitergeleitet werden können (Cross-Dock-Einrichtungen). Die Arbeitsbereiche für die Zusammenstellung und Aufteilung der Fracht sind mit festen und flexiblen Arbeitsplatzsystemen ausgestattet. Das mehrstöckige Lagersystem verfügt über eine Kapazität von mehr als 800 Positionen für Flugcontainer (Unit Load Devices, ULD). Lose Fracht kann in einem Schmalgangsystem (very narrow aisle, VNA) mit mehr als 3.000 Lagerpositionen untergebracht werden. Für den schnellen Transport der Fracht zwischen Luft- und Landseite stehen direkte, schnelle Verbindungswege zur Verfügung. Sonderfracht wird in einem Bereich für verderbliche Güter gelagert. Dieser 16.000 Quadratmeter große klimatisierte Bereich umfasst Kühl- und Tiefkühlräume sowie individuelle Kühleinheiten mit verschiedenen Temperaturzonen.
Die hochautomatisierten Systemeinrichtungen werden von "Cargo Compact" gesteuert, dem hochmodernem IT-System für Frachtverwaltung von Siemens Logistics and Airport Solutions. Damit werden der höchst mögliche Frachtdurchsatz sowie die kürzest möglichen Umschlagzeiten für Flugzeuge und LKW gewährleistet.
Erweiterung des Cargo Mega Terminals
Am Emirates Cargo Mega Terminal (CMT), das sich am Flughafen Dubai International (DXB) befindet, wächst das in Passagiermaschinen mitgeführte Frachtvolumen weiter stark an. Das ist auf die laufende Erweiterung der Passagierflugzeugflotte von Emirates zurückzuführen. Siemens hat daher den Auftrag erhalten, die Kapazitäten zur Frachtabfertigung im CMT zu erhöhen und den Querverkehr zwischen CMT und DWC zu verbessern. Das Unternehmen hat am Dubai International Airport das so genannte "East-Cross-Dock" eingerichtet, das gleichzeitig mit den Cargo-Anlagen am Dubai World Central in Betrieb genommen wurde.
Die Kapazität des CMT wird aktuell erweitert, um 1,6 Millionen Tonnen pro Jahr abfertigen zu können und den operativen Nutzen von Emirates SkyCargo zu verbessern.
Die Einrichtung erhält die neueste Automatisierungstechnik und IT-Prozesslösungen von Siemens Logistics and Airport Solutions. Im Anschluss wird die Anlage noch um ein weiteres Verarbeitungsmodul erweitert.
Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 165 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist in mehr als 200 Ländern aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist weltweit einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist Nummer eins im Offshore-Windanlagenbau, einer der führenden Anbieter von Gas- und Dampfturbinen für die Energieerzeugung sowie von Energieübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2014, das am 30. September 2014 endete, erzielte Siemens einen Umsatz aus fortgeführten Aktivitäten von 71,9 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 5,5 Milliarden Euro. Ende September 2014 hatte das Unternehmen auf fortgeführter Basis weltweit rund 343.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.siemens.com>
Logistics and Airport Solutions, eine Einheit der Siemens AG, ist ein führender Anbieter im Bereich Brief-, Paket- und Gepäcksortieranlagen mit Sitz in Konstanz. Die Einheit ist mit einer weltweit installierten Basis in mehr als 60 Ländern aktiv. Unter den Hauptkunden von Logistics and Airport Solutions befinden sich namhafte Flughäfen sowie Post- und Paketdienstleister weltweit. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.siemens.com/logistics
Link zu dieser Presseinformation www.siemens.com/press/PR2015040181CODE
Ansprechpartner
Frau Monica Soffritti
Logistics and Airport Solutions
Siemens AG
Buecklestr. 1-5
Konstanz
Tel: +49 (7531) 862659
monica.soffritti@siemens.com


Pressekontakt

Siemens

80333 München

Firmenkontakt

Siemens

80333 München

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein weltweit führendes Unternehmen der Elektronik und Elektrotechnik. 461.000 Mitarbeiter entwickeln und fertigen Produkte, projektieren und erstellen Systeme und Anlagen und erbringen maßgeschneiderte Dienstleistungen. In über 190 Ländern unterstützt das vor mehr als 155 Jahren gegründete Unternehmen seine Kunden mit innovativen Techniken und umfassendem Know-how bei der Lösung ihrer geschäftlichen und technischen Aufgaben. Der Konzern ist auf den Gebieten Information and Communications, Automation and Control, Power, Transportation, Medical und Lighting tätig. Im Geschäftsjahr 2005 (zum 30. September) betrug der Umsatz 75,445 Mrd. EUR und der Gewinn nach Steuern 2,248 Mrd. EUR.